



Freitag, 04. Februar 2022

## Gemeinden organisieren die Sommerferienbetreuung!

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen im Kindergartenbereich!

Am Tag der Elementarpädagogik wurde ja genauso wie in Zeitungsartikeln in den vergangenen Wochen von einigen Gruppierungen die vielen **Schließtage in Niederösterreichs Kindergärten** kritisiert. Diese Gruppierungen wissen oft gar nicht, was solche eine Kritik auslösen kann. In Unkenntnis unseres Dienstrechtes und der Belastungen der KollegInnen wird schnell gefordert, dass „Die im Kindergarten länger arbeiten sollen, weil die eh so viel Ferien haben“. Für uns stehen die KollegInnen und deren Belastungen im Mittelpunkt.

Wie bereits im letzten Jahr haben wir auch heuer sozialpartnerschaftlich mit Landesrätin Teschl-Hofmeister ausverhandelt, dass es eine **von den Gemeinden organisierte Sommerferienbetreuung** in den 3 Schließwochen geben soll und dass das **Land Niederösterreich die Gemeinden wieder finanziell in einem hohen Ausmaß unterstützen** wird. Die überaus erfolgreiche Abwicklung des letzten Jahres hat uns gezeigt, dass die nun gewählte Form aus unserer Sicht für alle Beteiligten die beste Lösung ist. Wir werden weiter dranbleiben, dass dieses Erfolgsmodell so beibehalten wird. Dort wo ein Bedarf ist, wird auch im Sommer eine Betreuung angeboten. **Aber auf keinen Fall zum Nachteil der KollegInnen in den Landeskindergärten!**

Es besteht jedoch wieder die Möglichkeit, dass KollegInnen aus dem Kindergartenbereich – wie eben auch Private – mit den Gemeinden eine Vereinbarung treffen können und sich im Rahmen einer Nebenbeschäftigung etwas „dazuverdienen“. Diese Nebenbeschäftigung wäre beim Dienstgeber zu melden und hat mit der Tätigkeit im NÖ Landesdienst nichts zu tun.

Als LPV begrüßen wir diese Entscheidung, die allen genug Zeit gibt, eine Ferienbetreuung zu organisieren und den Bedarf bei den Eltern zu erfragen.

Mit den besten Grüßen